

Vorträge der Senatskanzlei

für die Sitzung des Senats am 28. Februar 2023

Beschlüsse des Senats zu den Beschlüssen der Sitzung der Stadtbürgerschaft vom 21. Februar 2023

Beschluss:

Der Senat nimmt die Beschlüsse der Sitzung der Stadtbürgerschaft vom 21. Februar 2023 zur Kenntnis und fasst folgende Einzelbeschlüsse:

Stadtbürgerschaft vom 21. Februar 2023

Nr. 20/420 S

Folgender Tagesordnungspunkt wird ausgesetzt:

Verwirklichung des Rechts auf kulturelle Teilhabe in Bremen

Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 12. April 2022
(Drucksache [20/694 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 21. Juni 2022
(Drucksache [20/723 S](#))

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/421 S

Fragestunde

1. Hilferuf wegen fehlender Gewerbeflächen für StartUps
Anfrage der Abgeordneten Carsten Meyer-Heder, Susanne Grobien,
Hei-ko Strohmann und Fraktion der CDU vom 18. Januar 2023
2. Verkehrswende nicht in Sicht

Anfrage der Abgeordneten Hartmut Bodeit, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 18. Januar 2023

3. Leistungsfähigkeit und Zukunftsperspektive des Bremer Flughafens
Anfrage der Abgeordneten Dr. Magnus Buhlert, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 18. Januar 2023
4. Bremen-Pass und StadtTicket auch für Wohngeldempfänger:innen erhältlich machen
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE vom 19. Januar 2023
5. Radpremiumrouten in Bremen
Anfrage der Abgeordneten Thore Schäck, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 19. Januar 2023
6. Schulsozialarbeit bald an allen weiterführenden Schulen?
Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwerser, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023
7. Abordnung von Lehrkräften an außerschulische Einrichtungen
Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwerser, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023
8. Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung des „Konzept zur Erhöhung der Quote der sicheren Schwimmerinnen und Schwimmer“?
Anfrage der Abgeordneten Mustafa Öztürk, Christopher Hupe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25. Januar 2023
9. Verwirrung um die Entwicklung des Parkhauses Mitte
Anfrage der Abgeordneten Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 14. Februar 2023

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

10. Doppelbesetzungen an Grundschulen in Bremen im zweiten Schulhalbjahr 2022/2023
Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwerser, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 14. Februar 2023

Diese Anfrage hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/422 s

Aktuelle Stunde

Die Stadtbürgerschaft führt eine Aktuelle Stunde über folgende Themen durch:

Auf Antrag der Abgeordneten Falk-Constantin Wagner, Birgitt Pfeifer, Mustafa Güngör, Sofia Leonidakis, Ralf Schumann, Björn Fecker und den Fraktionen der SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen:

"Konsequenter Mieter:innenschutz vor unververtretbaren Wohnverhältnissen",

auf Antrag der Abgeordneten Jens Eckhoff, Rainer Bensch, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU:

"Eine halbe Milliarde Euro sind weg und die GeNo steht wieder am Rande des Abgrunds – Senat ohne langfristige Lösung für kommunale Kliniken".

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/423 S

Wahlausschüsse für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Mitteilung des Senats vom 17. Januar 2023

(Drucksache [20/832 S](#))

Die Stadtbürgerschaft wählt gemäß § 40 Absatz 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes mit der erforderlichen Mehrheit von zwei Dritteln der Stimmen, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl folgende Vertrauensleute:

Sieben Vertrauensleute für den Ausschuss des Amtsgerichts Bremen

Eiben, Jutta (CDU)

Yazici, Dr. Oguzhan (CDU)

Tuma, Katja (SPD)

Zacharias, Lukas (SPD)

Zicht, Wilko (Bündnis 90/Die Grünen))

Klose, Lennart (DIE LINKE)

Zenner, Peter (FDP)

Sieben Vertrauensleute für den Ausschuss des Amtsgerichts Bremen-Blumenthal

Hornhues, Bettina (CDU)

Winter, Dr. Wiebke (CDU)

Besecke, Lizza (SPD)

Kasper, Reimund (SPD)

Pörschke, Thomas (Bündnis 90/Die Grünen)

Köhler, Anne (DIE LINKE)

Jäger, Claus (FDP)

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/424 S

14. Ortsgesetz zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart für ein Gebiet in Bremen-Burglesum zwischen Unter den Linden, Lesumer Heerstraße, Birkenhof, Neue Konsulnstraße, Bundesautobahn A 270 und Waldwinkel

Mitteilung des Senats vom 24. Januar 2023

(Drucksache [20/839 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Stadtbürgerschaft zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Ortsgesetzes und dessen Verkündung im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/425 S

Bericht des städtischen Petitionsausschusses Nr. 35

vom 17. Februar 2023

(Drucksache [20/849 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Beschluss:
Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/426 S

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan 133
(mit Vorhaben und Erschließungsplan) („Blumenstraße“) für eine
Bebauung westlich der Blumenstraße zwischen Ostertorsteinweg,
Bauernstraße und Beim Steinernen Kreuz in Bremen-Mitte**

Mitteilung des Senats vom 21. Februar 2023
(Drucksache [20/850 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 133 (mit Vorhaben- und Erschließungsplan).

Beschluss:
Der Senat nimmt den Beschluss der Stadtbürgerschaft zur Kenntnis und beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 133 (mit Vorhaben- und Erschließungsplan) sowie den Ort der Auslegung im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen bekannt zu machen.

Nr. 20/427 S

**Drei Jahre wieder nichts passiert: Wie geht es weiter mit der
Innenstadtentwicklung?**

Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 14. Juni 2022
(Drucksache [20/712 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 30. August 2022
(Drucksache [20/754 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Beschluss:
Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/428 S

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Das Hörmal – Koloniale Spuren in Bremen durch digitale Hörstücke einordnen, sichtbar machen und informieren
Antrag der Fraktion der CDU
vom 26. April 2022
(Drucksache [20/696 S](#))
2. Versprochene Gebührenstabilität bei der Abfallgebühr kassiert: Wie wird sich die Abfallgebühr zukünftig entwickeln?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 6. Juli 2022
(Drucksache [20/731 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 20. September 2022
(Drucksache [20/764 S](#))
3. Sanierungsstau an Bremer Schulen und Kitas
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 18. Juli 2022
(Drucksache [20/734 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 8. November 2022
(Drucksache [20/787 S](#))
4. Keine Denkverbote beim Ausbau von regenerativer Energie - Bau von Windkraftanlagen an der A27 prüfen!
Antrag der Fraktion der CDU
vom 30. August 2022
(Drucksache [20/753 S](#))
5. Zwischen Angstraum und Freiraum – werden die gesundheitspolitischen Ziele des Senats durch einen Drogenkonsumraum als "Public-Health-Maßnahme" in der Stadt Bremen erreicht?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 30. August 2022
(Drucksache [20/752 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 29. November 2022
(Drucksache [20/814 S](#))

6. Bremens Kultureinrichtungen nicht im Dunkeln sitzen lassen – Energiepolitische Dimensionen berücksichtigen

Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 6. September 2022
(Drucksache [20/756 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 18. Oktober 2022
(Drucksache [20/782 S](#))

7. Sicherheit durch Licht in dunklen Gassen versus Einsparung von Energie!

Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 11. Oktober 2022
(Drucksache [20/778 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 10. Januar 2023
(Drucksache [20/828 S](#))

8. Den Weg zur Arbeit durch Expressbuslinien verkürzen

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE
vom 15. November 2022
(Drucksache [20/798 S](#))

9. Familienfreundliche Stadt: Notbetreuung für Kinder und familiäre Notfälle

Antrag der Fraktion der FDP
vom 29. November 2022
(Drucksache [20/807 S](#))

10. Wohnsituation Geflüchteter in Bremen

Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 2. Dezember 2022
(Drucksache [20/815 S](#))

D a z u

Mitteilung des Senats vom 10. Januar 2023
(Drucksache [20/829 S](#))

11. Solarenergie und Elektromobilität bei der BREPARK ausbauen

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen und der SPD
vom 18. Januar 2023
(Drucksache [20/834 S](#))

12. Kauf von Gewerbegrundstücken auch in Zukunft ermöglichen!

Antrag der Fraktion der CDU
vom 24. Januar 2023
(Drucksache [20/836 S](#))

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Vorträge der Senatskanzlei

für die Sitzung des Senats am 28. Februar 2023

Beschlüsse des Senats zu den Beschlüssen der Sitzungen der Bürgerschaft (Landtag) vom 22 bis 23. Februar 2023

Beschluss:

Der Senat nimmt die Beschlüsse der Sitzungen der Bürgerschaft (Landtag) vom 22 bis 23. Februar 2023 zur Kenntnis und fasst folgende Einzelbeschlüsse:

Bürgerschaft (Landtag) vom 22 bis 23. Februar 2023

Nr. 20/917

Folgender Tagesordnungspunkt wird ausgesetzt:

1. Quellen-Telekommunikationsüberwachung und Online-Durchsuchung – Mogelpackung auf Kosten der IT-Sicherheit?
Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. Juli 2022
(Drucksache [20/1536](#))
D a z u
Mitteilung des Senats vom 24. Januar 2023
(Drucksache [20/1742](#))

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/918

Konsensliste

Mitteilung des Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft vom 20. Februar 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt der Konsensliste wie folgt zu:

1. Gesetz zur rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit am Übergang von der Schule in den Beruf („JBA-Gesetz“)

Mitteilung des Senats vom 17. Januar 2023
(Drucksache [20/1735](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

2. Gesetz zum Abkommen über die Errichtung und Finanzierung der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf
Mitteilung des Senats vom 31. Januar 2023
(Drucksache [20/1746](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

3. Zweites Gesetz zur Änderung des Krebsregistergesetzes
Mitteilung des Senats vom 31. Januar 2023
(Drucksache [20/1747](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

4. 4. Jahresbericht
der Landesbeauftragten für Datenschutz nach der Europäischen
Datenschutzgrundverordnung
vom 18. März 2022
(Drucksache [20/1403](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem 4. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

5. Stellungnahme des Senats zum 4. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung
Mitteilung des Senats vom 27. September 2022
(Drucksache [20/1608](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Stellungnahme des Senats zum 4. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

6. 4. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung und Stellungnahme des Senats
Bericht des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit
vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1754](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

7. 16. Jahresbericht
der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit
vom 18. März 2022
(Drucksache [20/1404](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem 16. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

8. Stellungnahme des Senats zum 16. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit
Mitteilung des Senats vom 19. Juli 2022
(Drucksache [20/1539](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Stellungnahme des Senats zum 16. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

9. 16. Jahresbericht der Landesbeauftragten für Informationsfreiheit und Stellungnahme des Senats
Bericht des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit
vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1755](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

10. Personalbericht 2022
Bericht über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes mit den Daten des Jahres 2020
Mitteilung des Senats vom 11. Oktober 2022
(Drucksache [20/1632](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

11. Bericht des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau zum Personalbericht 2022, Bericht über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes mit den Daten des Jahres 2020 vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1760](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

12. Sechstes Gesetz zur Änderung des Bremischen Ausbildungsgesetzes für Lehrämter (BremLAG): Ermöglichung der zweiten Wiederholung der unterrichtspraktischen Prüfung
Mitteilung des Senats vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1761](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an den Ausschuss für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

13. Verwaltungsvereinbarung zur Durchführung des Gesetzes über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter/Investitionsprogramm Ganztage
Mitteilung des Senats vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1763](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

14. Änderung des Landesgremiumsgesetzes: Vertretung des Sozialressorts als zusätzliches Mitglied im Gemeinsamen Landesgremium
Mitteilung des Senats vom 7. Februar 2023
(Drucksache [20/1764](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

15. 23. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau
Mitteilung des Senats vom 15. November 2022
(Drucksache [20/1669](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

16. Bericht des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau zum 23. Bericht der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau über deren Tätigkeit 2020/2021 vom 9. Februar 2023
(Drucksache [20/1772](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

17. Gesetz zur Regelung des Bibliothekswesens im Land Bremen
Mitteilung des Senats vom 14. Februar 2023
(Drucksache [20/1775](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/919

Trauer und Solidarität mit den Opfern des Erdbebens in der Türkei und Syrien

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, der CDU und der FDP

vom 21. Februar 2023

(Drucksache [20/1786](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

1. Die Bürgerschaft (Landtag) trauert um die Opfer der Erdbebenkatastrophe in der Türkei und in Syrien und spricht allen Angehörigen ihr tief empfundenes Beileid und Mitgefühl aus. Unsere Solidarität gilt ihnen und allen Menschen vor Ort.
2. Die Bürgerschaft (Landtag) begrüßt die schnelle Unterstützung und Bereitstellung von umfangreicher Katastrophenhilfe und humanitärer Hilfe durch NGOs (Non-Governmental Organisations [Deutsch: Nichtregierungsorganisationen]) und die internationale Staatengemeinschaft und erwartet, dass diese für alle vom Erdbeben betroffenen Regionen sichergestellt wird. Mit Blick auf die Erdbebenregion in Syrien ist es wichtig, dass für Hilfsmaßnahmen ausreichend Grenzübergänge zur Verfügung stehen.
3. Die Bürgerschaft (Landtag) begrüßt die schnelle Entscheidung der Bundesregierung, Visa für Erdbebenopfer auszustellen, die bei ihren Familien in Deutschland unterkommen können. Die Bürgerschaft (Landtag) fordert die Bundesregierung auf, die Vergabe der Visa möglichst zügig und unbürokratisch durchzuführen. Sie erwartet von den zuständigen Ämtern im Land Bremen, dass schnell und unbürokratisch Termine für die Abgabe der notwendigen Verpflichtungserklärungen der Angehörigen zur Verfügung gestellt werden.
4. Die Bürgerschaft (Landtag) bedankt sich bei allen Hilfsorganisationen im Land Bremen und insbesondere bei ihren Einsatzkräften, die bereits vor Ort sind oder sich derzeit auf ihren Einsatz vorbereiten.
5. Die Bürgerschaft (Landtag) bedankt sich bei allen Bremer:innen und Bremerhavener:innen für ihr Engagement und ihre große Spenden- und Hilfsbereitschaft für die Menschen vor Ort. Sie ruft alle Bremer:innen und Bremerhavener:innen, Unternehmen, Betriebe, Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen dazu auf, den Menschen vor Ort auch weiterhin durch finanzielle Spenden und bei Bedarf Hilfsgütern zu helfen und bittet den Senat, hierfür Informationen bereitzustellen und das Engagement und die Hilfen aus dem Land Bremen zu unterstützen und zu koordinieren.
6. Darüber hinaus bittet die Bürgerschaft (Landtag) den Senat, zu prüfen, wie ein Patenschaftsprogramm unter Beteiligung des Bremer Rats für

Integration aufgelegt werden könnte, über das Bremerhavener:innen und Bremer:innen verwaiste Kinder und Jugendliche in den vom Erdbeben betroffenen Gebieten finanziell unterstützen können.

7. Die Bürgerschaft (Landtag) drückt ihre tiefe Verbundenheit mit den Menschen in der Türkei und in Syrien aus und bittet den Senat zu prüfen, wie das Land Bremen die Menschen vor Ort auch langfristig bei der Bewältigung der Katastrophe und dem Wiederaufbau ihrer Städte, Dörfer und Infrastruktur unterstützen kann.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis und überweist den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) an die Senatskanzlei zur weiteren Veranlassung.

Nr. 20/920

Aktuelle Stunde

Die Bürgerschaft (Landtag) führt eine Aktuelle Stunde über folgende Themen durch:

1. auf Antrag der Abgeordneten Volker Stahmann, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD:

„Zukunft des Bremer Airbus-Standortes ist gesichert – Einigung auf Zukunftskonzept ist ein wichtiger Erfolg für den Luftfahrtstandort Bremen und die Wirtschaftspolitik des Senats“;

2. auf Antrag der Abgeordneten Nelson Janßen, Klaus-Rainer Rupp, Maja Tegeler, Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE:

„Die Reformvorschläge der Regierungskommission Krankenhaus müssen an die regionalen Bedarfe im Land Bremen angepasst werden“.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/921

Gesetz zur Änderung der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen – Abwehr von Antisemitismus, Rassismus und nationalsozialistischem Gedankengut

Bericht und Antrag des 1. Ausschusses gemäß Artikel 125 der Landesverfassung
vom 6. Dezember 2022

(Drucksache [20/1710](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in dritter Lesung, und zwar
mit der erforderlichen Mehrheit von zwei Dritteln ihrer Mitglieder.

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des 1. Ausschusses
gemäß Artikel 125 der Landesverfassung Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis
und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im
Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/922

Gesetz zur Änderung der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen – Antirassismus in Verfassung verankern

Antrag der Fraktion der CDU

vom 3. März 2020

(Drucksache [20/304](#))

Der Gesetzesantrag ist durch die Annahme der Drucksache [20/1710](#) erledigt.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/923

Gesetz zur Änderung der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

vom 5. Mai 2020

(Drucksache [20/375](#))

Der Gesetzesantrag ist durch die Annahme der Drucksache [20/1710](#) erledigt.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/924

Gesetz zur Errichtung eines Ausbildungsunterstützungsfonds im Land Bremen

Mitteilung des Senats vom 16. Februar 2023

(Neufassung der Drucksache [20/1748](#) vom 31. Januar 2023)

(Drucksache [20/1783](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an die staatliche Deputation für Wirtschaft und Arbeit.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/925

Gute Arbeit in der Logistik: Werkverträge in der Paketbranche untersagen

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und Bündnis 90/Die Grünen
vom 8. Februar 2023

(Drucksache [20/1768](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, im Bundesrat eine Änderung des Gesetzes zur Einführung einer Nachunternehmerhaftung in der Kurier-, Express- und Paketbranche zum Schutz der Beschäftigten („Paketboten-Schutz-Gesetz“) zu beantragen, mit dem analog zum Gesetz zur Sicherung von Arbeitnehmerrechten in der Fleischwirtschaft ein Verbot von Werkverträgen verankert wird.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis und überweist den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) an die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa zur weiteren Veranlassung.

Nr. 20/926

Ein Jahr Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und Verbrechen gegen die Menschlichkeit mitten in Europa

Antrag der Fraktion der CDU

vom 16. Februar 2023

(Drucksache [20/1781](#))

Dazu

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

vom 23. Februar 2023

(Drucksache [20/1792](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Änderungsantrag zu.

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt die Ziffern 8 und 10 des Antrags ab.

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag wie folgt zu:

1. Die Bürgerschaft (Landtag) trauert um die tausenden unschuldigen und sinnlosen Opfer, die Russlands brutaler Angriffskrieg innerhalb eines Jahres durch Tod, Verletzung, Verschleppung, Vertreibung und Zerstörung verursacht hat. Sie verurteilt nachdrücklich insbesondere Russlands gezielte Angriffe auf die zivile Bevölkerung, auf Wohngebäude, Schulen, Krankenhäuser und auf für die allgemeine Versorgung wichtige Infrastruktur. Russland hat sich damit außenpolitisch zu einem aggressiven Staat entwickelt, der innenpolitisch diktatorisch-autoritäre Strukturen angenommen hat, und der „Terror“ bewusst und gezielt als politisches und militärisches Mittel einsetzt. Die Bürgerschaft (Landtag) erneuert und bekräftigt ihre Solidarität mit dem seit einem Jahr anhaltenden Widerstand der Menschen in der Ukraine gegen den russischen Aggressor, der mit einer so ausgerichteten Politik keinen Erfolg haben darf, auch um die internationalen Grundsätze der Demokratie, des Rechtes und der Menschenrechte im Allgemeinen zu behaupten und zu verteidigen.
2. Die Bürgerschaft (Landtag) dankt allen in Staat, Gesellschaft und Organisationen, die durch Spenden, materielle Beiträge oder die Aufnahme und Betreuung von aus der Ukraine Geflüchteten unterstützt haben. In diesen Dank bezieht sie insbesondere die Ukrainerinnen und Ukraine ein, die in Deutschland und auch in Bremen Unterstützung für ihre Landsleute innerhalb und außerhalb des Heimatlandes mobilisiert haben. Hierin liegt nicht nur wichtige Hilfe für die Menschen in der Ukraine, sondern auch ein Zeichen für Solidarität und Respekt für eine bewunderungswürdige Bevölkerung und einen ungebrochenen Willen zur Verteidigung von Freiheit und staatlicher Unabhängigkeit. Unserer Solidarität und Unterstützung bedarf es für die gegenwärtige Zeit des Krieges, aber auch danach.

3. Die Bürgerschaft (Landtag) bekräftigt erneut ihre Abscheu vor der Aggression Russlands und den verübten Kriegsverbrechen insbesondere gegen die Zivilbevölkerung sowie den gezielten Kampf gegen die Ernährungssicherheit und Ressourcenversorgung in der ganzen Welt. Sie unterstützt die Entschlossenheit der europäischen und westlichen Staaten, der Aggression, aber auch Drohungen unter anderem mit Massenvernichtungswaffen, entgegenzutreten. Sie erwartet auch weiterhin sorgfältige Erwägungen und internationale Konsultationen zu gemeinschaftlichen Sanktionen und notwendigen Waffenlieferungen. Sie ist darüber hinaus der Auffassung, dass sich einmal mehr gezeigt hat, dass die Strukturen der sicherheitspolitischen Zusammenarbeit in Europa dringend überdacht werden müssen.
4. Für die Bürgerschaft (Landtag) bleiben die scheindemokratischen „Referenden“, mit denen die Annexionen von Teilen der Ukraine legitimiert werden sollten, null und nichtig.
5. Die Bürgerschaft (Landtag) unterstreicht das Recht der Ukraine auf staatliche Unabhängigkeit und Integrität. Dazu gehört auch das Recht auf Selbstverteidigung und auf Rückgewinnung der widerrechtlich besetzten Gebiete. Die Bürgerschaft (Landtag) hat weiterhin die Hoffnung, dass Russland zur Vernunft und zu den Grundsätzen der Menschenrechte und des Völkerrechts zurückfindet. Auf dieser Grundlage kann die Rückkehr zu verhandlungsbasierten Mitteln der Konfliktlösung gelingen, die Voraussetzung nachhaltigen Friedens ist. Ein durch einen möglichen Sieg Russlands erzwungener Diktatfrieden darf hingegen keine internationale Akzeptanz finden.
6. Die Bürgerschaft (Landtag) wendet sich entschieden gegen den perfiden und geschichtsverfälschenden Versuch der russischen Regierung, ihren Angriffskrieg gegen die Ukraine propagandistisch umzudeuten und zu rechtfertigen als Krieg gegen „Nazis“ in der Ukraine, dargestellt in der Kontinuität der Abwehr des Überfalls Deutschlands auf die ehemalige Sowjetunion. Sie sieht im Gegenteil mit Befremden und mit Sorge nicht nur die aktuelle Verherrlichung-, sondern insbesondere das Wiederaufleben der stalinistischen Ära in der gesellschaftlichen und politischen Wirklichkeit Russlands, verbunden mit einer immer aggressiveren, nationalistischen und antiwestlichen Propaganda. Das Anknüpfen der Staatsdoktrin und der politischen Strukturen an diese totalitär-diktatorisch geprägte Epoche, in der Verbrechen gegen die eigene Bevölkerung an der Tagesordnung waren, ist nach ihrer Auffassung Teil und vorläufiger Tiefpunkt einer schon seit geraumer Zeit andauernden und insgesamt zunehmend undemokratischen Entwicklung in Russland. Die Bürgerschaft (Landtag) erinnert daran, dass zu den Verbrechen des Stalinismus auch der „Holodomor“ insbesondere gegen die Menschen in der Ukraine zählte. Die Bürgerschaft (Landtag) erklärt deshalb erneut ihre Solidarität mit allen politischen Kräften in Russland, die der nationalistischen, geschichtsverfälschenden, undemokratischen und allen rechtsstaatlichen Grundsätzen zuwiderlaufenden Entwicklung, immer

stärkerer Repression zum Trotz, in Politik, Medien und Gesellschaft Widerstand leisten.

7. Die Bürgerschaft (Landtag) begrüßt die deutliche Solidarität mit der Ukraine in den entsprechenden Resolutionen des Europäischen Parlaments und wird gegebenenfalls zur Umsetzung beitragen. Dieses gilt für:
 - d) Die Umsetzung und Durchsetzung von Sanktionen und die Verhinderung von Umgehungsversuchen.
 - b) Dem Begegnen von Hass, Fehlinformation und Vergessen sowie der Relativierung und Verschleierung von Kriegsverbrechen.
 - c) Die Unterstützung der Dokumentation und Verfolgung von Kriegsverbrechen, von Verbrechen gegen die Menschlichkeit und von Verbrechen gegen das friedliche Zusammenleben der Völker und Staaten. Sie unterstützt darüber hinaus die Schaffung einer Sondergerichtsbarkeit zur Verfolgung der Aggression Russlands als wichtiges Zeichen, die Verantwortlichen auch über die Dauer des Krieges hinaus zur Verantwortung ziehen zu wollen.
 - d) Die Sicherung und Beschlagnahme russischer Vermögenswerte, wenn ein umfassender internationaler Entschädigungsmechanismus vorliegt. Sie unterstützt in diesem Sinne die Einrichtung eines „Schadensregisters“. Die Vermögenswerte sollen zur Bewältigung der Folgen der russischen Aggression in der Ukraine eingesetzt werden.
9. Die Bürgerschaft (Landtag) bekräftigt für das Land Bremen die Bereitschaft, Geflüchteten aus der Ukraine bei uns Schutz und Hilfe zu gewähren und in der Gemeinschaft mit der Zivilgesellschaft zur materiellen Unterstützung der ukrainischen Bevölkerung beizutragen. In der Ergänzung der Maßnahmen auf internationaler und staatlicher Ebene sieht sie in der Partnerschaft zu Städten und Regionen eine wichtige Ergänzung für direkte, schnelle und unbürokratische Hilfe. Sie hält deshalb unter anderem die beabsichtigte Partnerschaft mit der Stadt/Region Odessa für eine wichtige Möglichkeit, unseren Beitrag zur Hilfe regional, konkret, langfristig angelegt und gemeinsam mit der Zivilgesellschaft zu organisieren. Die Bürgerschaft (Landtag) wird diese Verbindungen deshalb nachdrücklich fördern und eigenständig mitgestalten und regt an, im Rahmen des Ausschusses für „Bundes- und Europangelegenheiten, internationale Kontakte und Entwicklungszusammenarbeit“ einen eigenen Unterausschuss „Städtepartnerschaften“ in der 21. Legislaturperiode zu bilden.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/927

Fragestunde

1. Aktueller Stand des Projekts „5GKonzeptA27“
Anfrage der Abgeordneten Prof. Dr. Hauke Hilz, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 19. Januar 2023
2. Autonome Personenfähre über den Fischereihafen I
Anfrage der Abgeordneten Prof. Dr. Hauke Hilz, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 19. Januar 2023
3. Blutspenden – ist die rote Linie im Bestand von Blutkonserven bereits überschritten?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Magnus Buhlert, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 19. Januar 2023
4. Hinterlandanbindung der bremischen Häfen
Anfrage der Abgeordneten Prof. Dr. Hauke Hilz, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP vom 19. Januar 2023
5. Nutzung von Faxgeräten in der bremischen Verwaltung
Anfrage der Abgeordneten Holger Welt, Arno Gottschalk, Martin Günthner, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 19. Januar 2023
6. Anträge von Geringverdiener:innen auf Unterstützung bei Heizkostennachzahlungen
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 19. Januar 2023
7. Aktenhalde bei der Polizei Bremen weiter gestiegen?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 19. Januar 2023
8. Macht der Innensenator sein Versprechen wahr und schiebt die Drogendealer vom Hauptbahnhof ab?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 19. Januar 2023
9. Inklusion auch im berufsbildenden Bereich konsequent weiterentwickeln!
Anfrage der Abgeordneten Christopher Hupe, Henrike Müller, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19. Januar 2023
10. Wie wird sichergestellt, dass Tagespflegepersonen und pädagogische Fachkräfte in Kitas im Land Bremen die Grundwerte des Grundgesetzes vertreten?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Solveig Eschen, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19. Januar 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

11. Kreislaufgerechtes Bauen in der Hochschulausbildung?

Anfrage der Abgeordneten Dr. Solveig Eschen, Christopher Hupe, Philipp Bruck, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19. Januar 2023

12. Antikurdischer und rechtsradikaler Wahlkampf durch Erdogan-Politiker auch in Bremen und Bremerhaven?

Anfrage der Abgeordneten Cindi Tuncel, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 19. Januar 2023

13. Bremen als Mitglied in der Allianz der Automobilregionen

Anfrage der Abgeordneten Susanne Grobien, Carsten Meyer-Heder, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023

14. Wasserstofftankstelle für Hafenfahrzeuge

Anfrage der Abgeordneten Thorsten Raschen, Martin Michalik, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023

15. Abschaffung des Numerus Clausus bei Lehramtsstudiengängen

Anfrage der Abgeordneten Susanne Grobien, Yvonne Averwenser, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023

16. Mangelhafte medizinische Versorgung von pflegebedürftigen Menschen in der stationären Altenpflege?

Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 24. Januar 2023

17. Feststellungserklärungen zur Grundsteuer für bremische Liegenschaften

Anfrage des Abgeordneten Jan Timke (BIW) vom 26. Januar 2023

18. Ehe ohne Ehefähigkeitszeugnis?

Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 27. Januar 2023

19. Stand der geplanten Landesaufnahmeanordnung zu Syrien

Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 31. Januar 2023

20. Vorgaben des Bremischen Behindertengleichstellungsgesetzes (BremBGG) bezüglich Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude eingehalten?

Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023

21. Drogendealer mit gestohlenem Auto

Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023

22. Polizei geht gegen Straßendealer vor
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
23. Polizei findet Drogen und Bargeld
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
24. Polizei nimmt Drogendealer und Lieferanten fest
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
25. Ermittlungsgruppe Straßendeal erfolgreich
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
26. Polizei findet Drogen nach Ruhestörung
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
27. Waffen, Autos und Drogen beschlagnahmt
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
28. Angebliche Einbrecher in der Vahr
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
29. Polizei stellt Drogen in Wohnung sicher
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
30. Schlag gegen Drogenhandel
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 7. Februar 2023
31. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ I
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
32. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ II
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
33. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ III
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023

34. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ IV
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
35. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ V
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
36. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ VI
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
37. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ VI
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
38. Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses „Gerecht und fair: Entlastung jetzt – Energiearmut verhindern“ VIII
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 9. Februar 2023
39. Presseförderung als Beitrag zur Sicherung der regionalen Medienvielfalt und als Demokratieförderungsinstrument
Anfrage der Abgeordneten Martin Günthner, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 14. Februar 2023
40. Wie viele Strafverfahren führen in Bremen am Ende wirklich zu einer Verurteilung?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU vom 14. Februar 2023

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/928

Mehr Klarheit: Noten ab Klasse 3

Antrag der Fraktion der FDP

vom 29. November 2022

(Drucksache [20/1683](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/929

Lehrkräftemangel geht uns alle an – bundesweite Ausbildungsoffensive und Bildungsstaatsvertrag jetzt gemeinsam auf den Weg bringen!

Antrag der Fraktionen der CDU, der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

vom 21. Februar 2023

(Neufassung der Drucksache [20/1758](#) vom 7. Februar 2023)

(Drucksache [20/1789](#))

Die Bremische Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. sich im Kreise der Konferenz der Kultusminister (KMK) gemeinsam mit anderen Bundesländern, wie etwa Berlin, aktiv und offensiv für die Ausgestaltung sowie den Abschluss eines Staatsvertrags zur Deckung des Lehrkräftebedarfs einzusetzen. Die Länder kommen hiermit ihrer gesamtstaatlichen Verantwortung nach, da dieser Schritt das Ziel verfolgt, die Unterrichtsqualität und Unterrichtsversorgung bundesweit gleichermaßen zu sichern. Zentrale Regelungsgegenstände eines solchen Staatsvertrages sind eine unter den unterzeichnenden Ländern koordinierte und in sich konsistente Strategie zur Bereitstellung
 - a) der erforderlichen Plätze innerhalb der Lehramtsstudiengänge;
 - b) der notwendigen Kapazitäten im Vorbereitungsdienst.Ferner soll ein derartiger Staatsvertrag nach Möglichkeit Festlegungen treffen in Bezug auf
 - c) gemeinsame Standards bei Bildungs- und Hochschulstatistik sowie darauf aufbauende Prognostik und Modellrechnung;
 - d) einen Länderausgleich bei den Ausbildungskosten.
2. im Kreise der Konferenz der Kultusminister (KMK) in Abstimmung mit der Ebene des Bundes für die inhaltliche sowie administrative

Ausgestaltung und kurzfristige Initiierung einer deutschlandweiten Kampagne im Rahmen einer Ausbildungsinitiative für Lehrberufe zu werben, die das Ziel verfolgt, die Zahl der Studienanfänger der Lehrämter in allen Bundesländern gleichermaßen zu steigern.

3. der Bürgerschaft (Landtag) mindestens halbjährlich über den Fortgang des Ausgestaltungs- und Ratifizierungsprozesses des skizzierten Bildungsstaatsvertrags zu berichten.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis und überweist den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) an die Senatorin für Kinder und Bildung zur weiteren Veranlassung.

Nr. 20/930

Entwicklungspolitische Leitlinien der Freien Hansestadt Bremen – Fortschreibung 2022

Mitteilung des Senats vom 23. August 2022

(Drucksache [20/1551](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/931

Bericht des staatlichen Petitionsausschusses Nr. 35

vom 20. Januar 2023

(Drucksache [20/1740](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/932

Ratifizierung des Dritten Staatsvertrags zur Änderung medienrechtlicher Staatsverträge (3. Medienänderungsstaatsvertrag)

Mitteilung des Senats vom 24. Januar 2023

(Drucksache [20/1741](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/933

Gesetz zur Neufassung des Bremischen Gesetzes über die Juristenausbildung und die erste juristische Prüfung (JAPG)

Mitteilung des Senats vom 22. November 2022

(Drucksache [20/1677](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/934

Gesetz zur Neufassung des Bremischen Gesetzes über die Juristenausbildung und die erste juristische Prüfung (JAPG)

Bericht und Antrag des Rechtsausschusses

vom 25. Januar 2023

(Drucksache [20/1745](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Rechtsausschusses Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/935

Drittes Gesetz zur Änderung des Landesgleichstellungsgesetzes

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE
vom 3. Februar 2023

(Drucksache [20/1752](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an den Ausschuss für die Gleichstellung der Frau.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/936

Drittes Gesetz zur Änderung des Aufnahmegesetzes

Mitteilung des Senats vom 7. Februar 2023

(Drucksache [20/1762](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/937

Novellierung des Bremischen Klimaschutz- und Energiegesetzes (BremKEG)

Mitteilung des Senats vom 14. Februar 2023

(Drucksache [20/1774](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an den Ausschuss zur Begleitung und parlamentarischen Kontrolle der Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Klimaschutzstrategie für das Land Bremen“.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/938

Gesetz zur Neufassung des Bremischen Richtergesetzes

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE und der FDP vom 16. Februar 2023

(Drucksache [20/1782](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/939

Bericht des staatlichen Petitionsausschusses Nr. 36

vom 17. Februar 2023

(Drucksache [20/1785](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/940

Anonymes Hinweisgeberportal in der Steuerverwaltung einführen!

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD und DIE LINKE
vom 10. November 2022

(Drucksache [20/1662](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. ein webbasiertes, anonymes Hinweisgebersystem nach baden-württembergischen Vorbild in der bremischen Steuerverwaltung einzurichten, das Bürger:innen ermöglicht, sicher und diskret Verstöße gegen Straf- und Steuergesetze zu melden;
2. dem staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss innerhalb eines Jahres nach Beschlussfassung über den Stand der Umsetzung zu berichten.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis und überweist den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) an den Senator für Finanzen zur weiteren Veranlassung.

Nr. 20/941

Bericht und Antrag des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit zum Entwurf eines Sechsten Hochschulreformgesetzes

vom 21. Februar 2023

(Drucksache [20/1787](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Änderungsantrag zu.

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit Kenntnis.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/942

Sechstes Hochschulreformgesetz

Mitteilung des Senats vom 6. Dezember 2022

(Drucksache [20/1705](#))

D a z u

Änderungsantrag der Fraktion der FDP

vom 22. Februar 2023

(Drucksache [20/1791](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Änderungsantrag ab.

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz mit den Änderungen aus der Drucksache [20/1787](#) in zweiter Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt den Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des Gesetzes und dessen Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

Nr. 20/943

Gesetz zur Änderung des Bremischen Hochschulgesetzes – Mehr Hochschulfreiheit durch Streichung der sogenannten Zivilklausel

Antrag der Fraktion der FDP

vom 30. September 2022

(Drucksache [20/1615](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt das Gesetz in erster Lesung ab. Damit unterbleibt gemäß § 28 Absatz 1 der Geschäftsordnung jede weitere Lesung.

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.

Nr. 20/944

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Immobilienmanagement neu ordnen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 4. August 2022
(Drucksache [20/1542](#))
2. Digitale Bildung als Querschnittsaufgabe modernen Lernens
Antrag der Fraktion der FDP
vom 27. September 2022
(Drucksache [20/1612](#))
3. Wann schlägt sich der Standortvorteil der digitalen Ausstattung der Schulen im Land auch in den Bildungsergebnissen nieder?
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 12. September 2022
(Drucksache [20/1580](#))
D a z u
Mitteilung des Senats vom 29. November 2022
(Drucksache [20/1688](#))
4. Auseinandersetzung mit der Geschichte der Frauenbewegung in den Schulen im Land Bremen
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 4. Oktober 2022
(Drucksache [20/1620](#))
D a z u
Mitteilung des Senats vom 22. November 2022
(Drucksache [20/1679](#))
5. Klimaschutzstrategie 2038 der Freien Hansestadt Bremen
Mitteilung des Senats vom 15. November 2022
(Drucksache [20/1670](#))
6. Risiken von Titandioxid in Arzneimitteln aus gesundheitlichen Gründen und Gründen des Verbraucherschutzes reduzieren
Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD und DIE LINKE
vom 17. November 2022
(Drucksache [20/1675](#))

7. Status quo und Perspektiven von kommunalen und vereinseigenen Sportstätten
Große Anfrage der Fraktionen der SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen
vom 14. November 2022
(Drucksache [20/1665](#))
D a z u
Mitteilung des Senats vom 31. Januar 2023
(Drucksache [20/1749](#))
8. Blockiert Rot-Grün in Niedersachsen die Weservertiefung?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 15. November 2022
(Drucksache [20/1667](#))
D a z u
Mitteilung des Senats vom 20. Dezember 2022
(Drucksache [20/1721](#))
9. Compliance Regeln im öffentlich-rechtlichen Rundfunk (ÖRR) optimieren
Antrag der Fraktion der FDP
vom 2. Dezember 2022
(Drucksache [20/1695](#))
10. Bericht zur zweiten Fortschreibung des Klimaschutz- und Energieprogramms (KEP) 2020 für den Berichtszeitraum 2017-2021
Mitteilung des Senats vom 13. Dezember 2022
(Drucksache [20/1715](#))
11. Polizei von Aufgaben entlasten
Antrag der Fraktion der CDU
vom 17. Januar 2023
(Drucksache [20/1733](#))
12. Förderung von LSBTIQ*-sensibler Pflege im Land Bremen
Antrag der Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen und der SPD
vom 8. Februar 2023
(Drucksache [20/1769](#))
13. Notwendige Assistenz im Krankenhaus für alle Menschen mit Behinderung sicherstellen und Barrierefreiheit in Bremer und Bremerhavener Krankenhäusern verbessern
Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, der CDU und der FDP
vom 8. Februar 2023
(Drucksache [20/1771](#))

Beschluss:

Der Senat nimmt Kenntnis.